

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE VON TEILNAHMEANTRÄGEN

betreffend

**Rahmenvereinbarung über die Entwicklung und Programmierung in
der Oracle-, Java- und Microsoftumgebung (.net, VBA)**

für die

Energie-Control GmbH

(Büro in 1010 Wien, Rudofsplatz 13a)

ECKDATEN DER AUSSCHREIBUNG

- | | |
|---|--|
| 1. Gegenstand der Ausschreibung | Rahmenvereinbarung über die Entwicklung und Programmierung In Oracle-, Java- und Microsoftumgebung |
| 2. Auftraggeber, ausschreibende Stelle | Energie-Control GmbH
und Kontaktstelle für Fragen
A-1010 Wien, Rudolfsplatz 13A
Frau Elisabeth Lukas
Kopie an Herrn DI Ota Vales

Email: elisabeth.lukas@e-control.at
Kopie: ota.vales@e-control.at |
| 3. Verfahrensart | Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Oberschwellenbereich; Rahmenvereinbarung gem § 151 Abs 1 BVergG 2006 (vgl § 29 Abs 1 Z 2 BVergG 2006). Es ist beabsichtigt, gem § 151 Abs 3 BVergG 2006 eine Rahmenvereinbarung mit mehreren Unternehmen abzuschließen |
| 4. Ende der Frist Teilnahme | 09. August 2010, 12:00 Uhr |
| 5. Voraussichtlicher Vergabetermin: | 29. Oktober 2010 |
| 6. Projektdauer: | Die Rahmenvereinbarung wird auf 3 Jahre abgeschlossen |
| 7. Zum Angebot | Angebotssumme: Preis als Fixpreis exkl. USt |
| 8. Die Abgabe von Teilangeboten ist zulässig. | |

1	AUSGANGSSITUATION	4
2	VERGABEVERFAHREN	4
2.1	Gesetzliche Grundlagen und Vergabeart	4
2.1.1	Gesetzliche Grundlage	4
2.1.2	Zweistufiges Verfahren	4
2.2	Erklärung der Bewerber	4
2.3	Vertraulichkeit	5
2.4	Kontakt- bzw. Zustelladressen	5
2.4.1	Teilnahmeanträge	5
2.4.2	Berichtigungen, Fragen und Mitteilungen	6
2.4.3	Bewerber, Bieter und Auftragnehmer	6
2.5	Teilnahmeanträge	6
2.5.1	Unterschrift, beizulegende Unterlagen	6
2.5.2	Sonstige Richtlinien	7
2.5.3	Eignungsnachweise	7
2.5.4	Keine Vergütung für Vorlage von Unterlagen	7
2.6	Auswahlkriterien	8
2.6.1	Marktpositionierung: Allgemeine Daten zum Anbieter	8
2.6.2	Spezifische Erfahrung	8
2.7	Ausschließungsgründe	9
3	LEISTUNGSBESCHREIBUNG	9
3.1	Zielsetzung und Beschreibung des geforderten Leistungsumfanges	9
3.1.1	Geforderter Leistungsumfang im Überblick	9
4	ANHANG	11

1 AUSGANGSSITUATION

Die Energie-Control GmbH (E-Control GmbH; ECG) ist eine nicht gewinnorientierte Gesellschaft, deren Geschäftsanteile zu 100% vom Bund gehalten werden. Ihre Aufgabe ist die Regulierung des Elektrizitäts- und Erdgasmarktes. Darüber hinaus hat die E-Control GmbH Aufgaben im Bereich der Energielenkung und Statistik. Daraus ergeben sich umfangreiche Datenbestände und Anforderungen.

2 VERGABEVERFAHREN

2.1 Gesetzliche Grundlagen und Vergabeart

2.1.1 Gesetzliche Grundlage

Das Vergabeverfahren, die Teilnahmeanträge von Bewerbern und die Angebote der Bieter unterliegen den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes in der gültigen Fassung (BGBl. I Nr. 15/2010).

2.1.2 Zweistufiges Verfahren

Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt in Form eines Verhandlungsverfahrens nach vorheriger Bekanntmachung im Oberschwellenbereich. In einer ersten Stufe steht es allen interessierten Bewerbern offen, Teilnahmeanträge an die E-Control GmbH zu richten. Auf Grund einer Auswahlentscheidung gemäß Pkt 2.6 werden in der zweiten Stufe entsprechend den gesetzlichen Vorgaben ausgewählte Bewerber zur Abgabe von Angeboten aufgefordert.

Es ist beabsichtigt, das oben genannte Verfahren mit 3-5 Unternehmen durchzuführen, sofern eine ausreichend große Zahl von Unternehmen die Eignungskriterien erfüllt hat und eine ausreichend große Zahl von zulässigen Angeboten abgegeben wurde. Die Abgabe von Teilangeboten ist zulässig.

2.2 Erklärung der Bewerber

Mit der Abgabe eines Teilnahmeantrages erklärt jeder Bewerber, dass er die Ausschreibung und die in ihr enthaltenen bzw. ihr zugrunde liegenden Auflagen, Bedingungen, Richtlinien und Rechtsvorschriften akzeptiert;

dass er keine Vereinbarung über die Preisbildung und andere für die E-Control GmbH nachteilige, gegen Rechtsvorschriften, die guten Sitten oder gegen den Grundsatz des Wettbewerbs verstoßende Abreden mit anderen Unternehmen getroffen hat und sich bewusst ist, dass eine falsche Abgabe dieser Erklärung seinen Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge hat;

dass er über die entsprechende wirtschaftliche, finanzielle und technische Leistungsfähigkeit verfügt, um die geforderten Lieferungen und Leistungen vertragsgemäß zu erbringen.

2.3 Vertraulichkeit

Alle im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung und einer eventuellen Beauftragung bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, Informationen und Daten, sowie der sonstigen betrieblichen Angelegenheiten, Daten, Materialien, Berichte, etc., insbesondere auch alle Informationen über den Auftraggeber E-Control GmbH, sind vom Bewerber, Bieter bzw. Auftragnehmer streng vertraulich zu behandeln und unterliegen der absoluten Geheimhaltung. Diese Geheimhaltungsverpflichtung bleibt auch nach Beendigung des Ausschreibungsverfahrens, der Rahmenvereinbarung bzw. des Vertrages bestehen. Weitgehende gesetzliche Verpflichtungen bleiben davon unberührt. Weiters verpflichtet sich der Auftragnehmer, das Datengeheimnis gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes in der derzeit geltenden Fassung zu wahren und jegliche sonstigen gesetzlichen Verschwiegenheitspflichten einzuhalten.

Der Auftragnehmer wird für die Leistungserbringung nur solche Subunternehmer und Mitarbeiter einsetzen, die sich gemäß § 15 Datenschutzgesetz 2000 verpflichtet haben, das Datengeheimnis hinsichtlich aller ihnen im Rahmen der zu erbringenden Lieferungen und Leistungen bekannt gewordenen Daten zu wahren.

Der Auftraggeber hat spätestens bis zum Zeitpunkt der Abgabe eines Teilnahmeantrages alle eventuell aus seiner Erfahrung gewonnenen Bedenken mit entsprechenden Begründungen anzuführen.

2.4 Kontakt- bzw. Zustelladressen

2.4.1 Teilnahmeanträge

Anträge können brieflich oder durch Telefax eingebracht werden.

Kontakt- bzw. Zustelladressen für Angebote:

Kontakt- bzw. Zustelladressen für Teilnahmeanträge:

a. Brieflich unter Angabe des Betreffs an:
Energie-Control GmbH, Rudolfsplatz 13a,
1010 Wien

zHd. Frau Elisabeth Lukas

b. Mittels Telefax unter Angabe des Betreffs an:

E-Control GmbH, zHd. Frau Elisabeth
Lukas, Telefax Nr. 01/24724-900

Alle Unterlagen sind in einfacher Ausfertigung auf Papier sowie in elektronischer Form auf CD-ROM in einem Datenformat zu liefern, das für eine weitere Verarbeitung mit MS-Office-Tools geeignet ist. Bei Übermittlung per Telefax ist die CD-ROM nachzuliefern.

2.4.2 Berichtigungen, Fragen und Mitteilungen

Allfällige Fragen der Bewerber sind per E-Mail in deutscher Sprache formuliert so rechtzeitig an die E-Control GmbH (elisabeth.lukas@e-control.at, Kopie zwingend an ota.vales@e-control.at) zu richten, dass sie spätestens 5 Werktage vor Ende der Frist zur Abgabe von Teilnahmeanträgen bei der E-Control GmbH einlangen. Die Beantwortung erfolgt gesammelt schriftlich, elektronisch mit fortgeschrittener Signatur, und ergeht an alle zu diesem Zeitpunkt bekannten Bewerber an die von diesen bekannt gegebenen Zustelladressen (siehe 2.4.3) bis spätestens 5 Werktage vor Ablauf der Frist zur Abgabe von Teilnahmeanträgen; zur Fristwahrung für die Beantwortung ist der Tag des Absendens maßgeblich.

Da Rückfragen und deren Antworten im Sinne der Gleichbehandlung aller Bewerber an alle Teilnehmer des Vergabeverfahrens versandt werden müssen, ist der Text der Rückfragen so zu formulieren, dass er keine Aufschlüsse über den Fragesteller zulässt.

2.4.3 Bewerber, Bieter und Auftragnehmer

Jeder Bewerber hat bei Übernahme der Ausschreibungsunterlagen eine Zustelladresse bekannt zu geben, die auch eine Telefaxnummer sowie eine E-Mail-Adresse umfassen soll. Bei Anforderung der Ausschreibungsunterlagen per Post, wird mangels Bekanntgabe einer anderen Zustelladresse davon ausgegangen, dass diejenige Adresse, an welche die Ausschreibungsunterlagen übermittelt wurden, als Zustelladresse im Sinne dieses Absatzes gilt. Mit Bekanntgabe dieser Zustelladresse und der Anforderung per Post erklärt der Bewerber, dass Zustellungen und Mitteilungen an diese Adresse als Zustellungen und Mitteilungen im Sinne dieser Ausschreibung gelten.

Die Zustelladresse des Bewerbers gilt nach Einbringung eines Angebots auch als Zustelladresse des Bieters. Änderungen der Zustelladresse sind der E-Control GmbH unverzüglich bekannt zu geben.

Die vom Bieter, der aufgrund der Zuschlagserteilung Auftragnehmer wird, bekannt gegebene Zustelladresse gilt als Zustelladresse für jegliche Erklärung gemäß dem Leistungsvertrag, solange der Auftragnehmer nicht eine andere Zustelladresse bekannt gegeben hat. An diese Zustelladresse erfolgen schriftlich oder per Fax Mitteilungen an den Auftragnehmer.

2.5 Teilnahmeanträge

2.5.1 Unterschrift, beizulegende Unterlagen

Schriftliche Teilnahmeanträge bzw. Bestätigungen über mittels Telefax eingebrachte Teilnahmeanträge sind unterzeichnet zu übermitteln.

Der Bewerber hat dem Teilnahmeantrag bzw. dem Bestätigungsschreiben die unter Pkt. 2.5.3 angeführten Eignungsnachweise sowie die unter Pkt. 2.6 angeführte Referenzliste oder einen Hinweis auf die Einsehbarkeit dieser Nachweise in die vom Auftragnehmerkataster Österreich (<http://www.ankoe.at/>) geführte Liste der für öffentliche Auftraggeber geeigneten Unternehmen anzuschließen.

Die firmenmäßig gezeichneten Ausschreibungsbedingungen sowie das firmenmäßig gezeichnete Angebot, inkl. Angebotsdeckblatt, Preisraster und einer allgemeinen Darstellung der angebotenen Leistungen, sind erst in der zweiten Stufe des Vergabeverfahrens – für den

Fall, dass der Bewerber zur Abgabe eines Angebotes eingeladen werden sollte – zu übermitteln.

2.5.2 Sonstige Richtlinien

Die Teilnahmeanträge und sämtliche Beilagen, Fragebögen, Bestätigungen und Erklärungen sind in deutscher Sprache zu erstellen.

Die E-Control GmbH behält sich vor, allfällige offensichtliche Fehler in der Ausschreibung zu berichtigen.

Allgemeine Geschäfts- oder Vertragsbedingungen des Bewerbers werden nicht Bestandteil der Rahmenvereinbarung bzw. eines eventuell abzuschließenden Leistungsvertrages. Es gelten ausschließlich die „Allgemeinen Vertragsbedingungen der Energie-Control GmbH für die Lieferung, Implementierung, Einführung und Wartung von IT-Systemen und Internet-Applikationen“ (nachfolgenden: AVB-IT ECG in aktueller Version 2_1; vgl dazu Beilage. Diese Ausschreibung ist integrierender Bestandteil der abzuschließenden Rahmenvereinbarung bzw. des Leistungsvertrages.

2.5.3 Eignungsnachweise

Der Bewerber hat dem Teilnahmeantrag bzw. dessen Bestätigung folgende Eignungsnachweise beizulegen:

- einen aktuellen Auszug aus dem Firmenbuch (nicht älter als 1 Monat), soweit die Voraussetzungen für die Eintragung in das Firmenbuch auf den Bewerber zutreffen;
- eine Erklärung des Unternehmens, in welcher er ausdrücklich das Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes gemäß § 68 Abs 1 BVergG 2006 bestätigt, das sind insbesondere seine Befugnis, seine Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit, das Nichtzutreffen eines laufenden Insolvenzverfahrens sowie seine strafrechtliche und arbeitsrechtliche Unbescholtenheit;
- Umsätze der letzten zwei, wenn möglich drei Geschäftsjahre.

Die Vorlage der oben angeführten Nachweise kann unterbleiben, sofern der Bewerber in die vom Auftragnehmerkataster Österreich (<http://www.ankoe.at>) geführte Liste der für öffentliche Auftraggeber geeigneten Unternehmen eingetragen ist und die geforderten Nachweise dort einsehbar sind. In diesem Fall ist unbedingt auf das Register zu verweisen.

2.5.4 Keine Vergütung für Vorlage von Unterlagen

Die Anfertigung von in diesen Bedingungen angeführten Beilagen und Nachweisen wird nicht vergütet.

2.6 Auswahlkriterien

Die Energie-Control GmbH wird aus jenen Bewerbern, die rechtzeitig einen Teilnahmeantrag gestellt haben und nicht vom Vergabeverfahren auszuschneiden bzw. auszuschließen sind, nach Maßgabe der folgenden Auswahlkriterien mehrere Unternehmer zur Abgabe eines Angebotes einladen, sofern eine ausreichend große Zahl von Unternehmen die Eignungskriterien erfüllt hat.

2.6.1 Marktpositionierung: Allgemeine Daten zum Anbieter

Detaillierte Informationen in Anhängen sind erwünscht über:

Beständigkeit am Markt (mind. 3 Jahre)

Größe des Unternehmens (Anzahl der Servicemitarbeiter die für Vor-Ort Support zur Verfügung stehen)

Nächste Servicestelle (bzw. durchschnittliche Reaktionszeiten bei Vor-Ort Einsätzen)

Bestätigung der Angaben und Antworten:

Die Angaben und Antworten zum Fragenkatalog werden als vollständig und vorbehaltlos richtig und zutreffend bestätigt.

Eine entsprechende Textvorlage ist unter Punkt 4 angehängt.

2.6.2 Spezifische Erfahrung

Bewerber haben einen Nachweis über ihre spezifische Erfahrung im Hinblick auf die Programmierung von Applikationen und Systemen im Zusammenhang mit den Bereichen Oracle, Oracle-Workflow, Java, J2EE, diversen Portaltechnologien und Microsoft .net und VBA zu erbringen. Die zu entwickelnden Applikationen sind nach dem aktuellen Standard für Portlets, SOA bzw. SOAP zu realisieren.

Der Nachweis hat durch Vorlage einer aktuellen Referenzliste mit Angabe des Rechnungswertes, des Erbringungszeitpunktes sowie des Auftraggebers zu erfolgen. Sofern davon Leistungen in Arbeitsgemeinschaften erbracht wurden, ist der Anteil des Unternehmens an der Leistungserbringung anzugeben. Insbesondere sind Referenzen in vergleichbaren Unternehmen und im Mittelstand zu nennen.

2.7 Ausschließungsgründe

Von der Teilnahme am Vergabeverfahren werden Bewerber oder Bieter ausgeschlossen wenn gegen sie ein Konkursverfahren oder ein gerichtliches Ausgleichsverfahren eingeleitet

oder die Eröffnung eines Konkursverfahrens mangels hinreichenden Vermögens abgewiesen wurde;

Sie sich in Liquidation befinden oder ihre gewerbliche Tätigkeit eingestellt haben;

Gegen sie oder – sofern es sich um juristische Personen, handelsrechtliche Personengesellschaften, eingetragene Erwerbsgesellschaften oder Arbeitsgemeinschaften handelt – gegen physische Personen, die in der Geschäftsführung tätig sind, ein rechtskräftiges Urteil ergangen ist, das ihre berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt;

Sie ihre Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge oder der Steuern oder Abgaben nicht erfüllt haben, oder

Sie sich bei der Erteilung von Auskünften nach dieser Ausschreibung in erheblichen Maßen falscher Erklärungen schuldig gemacht haben.

3 LEISTUNGSBESCHREIBUNG

3.1 Zielsetzung und Beschreibung des geforderten Leistungsumfanges

3.1.1 Geforderter Leistungsumfang im Überblick

Im Zuge der Weiterentwicklung der Softwareumgebung der E-Control GmbH sind Entwicklungsarbeiten auf verschiedenen Softwareebenen notwendig. Durch die Vielfalt der Applikationen und die Komplexität der Geschäftsabläufe werden daher bei der E-Control GmbH neben anderen Anpassungen auch individuelle Programmierarbeiten im Zusammenhang mit den Technologien Oracle, Java und Microsoft benötigt.

Zurzeit werden die Anforderungen der E-Control GmbH an die IT-Infrastruktur durch folgende, voneinander weitgehend unabhängige Applikationen abgedeckt.

- Effiziente Umsetzung der Regulierungsaufgaben der E-Control GmbH zB durch verbesserte Softwareumgebung
- Spezialanwendungen im Portalbereich;
bei der Entwicklung von Portlets ist darauf zu achten, dass ein aktueller Portalübergreifender Standard zum Einsatz kommt
- Weiterentwicklung der Services der E-Control GmbH als Zertifizierungsdienstleister (CAPSO)
- Implementierung und Weiterentwicklung E-Billing, E-Government

- Entwicklung des Bereiches BI (allgemeine DWH-Basisarchitektur und Auswertungen) basierend auf Oracle und Open Source Tools.
- Sonstige Software-Anpassungen und Implementierungen im Zusammenhang u.a. mit Oracle, die aus heutiger Sicht noch nicht abgeschätzt werden können
- MS Office-Anwendungen
- ...

Daher soll diesbezüglich eine Rahmenvereinbarung iSd § 25 Abs 7 BVergG 2006 abgeschlossen werden. Es ist für uns unerlässlich eine genau festgelegte Abwicklung von Abrufen der Leistungen in den Rahmenvereinbarungen zu vereinbaren.

Besonderen Wert legen wir bei den Weiterentwicklungen und Anpassungen auf den sog. „After sales service“, der garantiert werden muss.

4 ANHANG

Marktpositionierung: Allgemeine Daten zum Anbieter

Detaillierte Informationen in Anhängen sind erwünscht über:

Beständigkeit am Markt (mind. 3 Jahre):.....

Größe des Unternehmens (Anzahl der Servicemitarbeiter die für Vor-Ort Support zur Verfügung stehen):

.....

Nächste Servicestelle (bzw. durchschnittliche Reaktionszeiten bei Vor-Ort Einsätzen):

.....

Referenzen im Großraum Wien insgesamt (Anzahl und Größe bzw. Umsatz oder der relevanten Projekte in den letzten 2 Jahren):

.....

Bestätigung der Angaben und Antworten:

Die Angaben und Antworten zum Fragenkatalog werden als vollständig und vorbehaltlos richtig und zutreffend bestätigt.

Die allgemeinen Vertragsbedingungen der Energie-Control GmbH für die Lieferung, Implementierung, Einführung und Wartung von IT-Systemen und Internet-Applikationen („ECG AVB-IT“ s.Anlage) werden akzeptiert

Ort:

Datum:

Rechtsgültige Fertigung: